

1.	Eindeutiger Kenncode des Produkttyps	FDMB
2.	Produkt	Brandschutzklappen
	Vorgesehener Verwendungszweck	Brandschutz. In Verbindung mit Trennwänden zur Aufrechterhaltung von Brandabschnitten in Heizungs-, Lüftungs- und Klimainstallationen.
	Technische Dokumentation – Produkt-, Installations-, Wartungs- und Sicherheitsinformationen	TD 075/09
3.	Hersteller	MANDIK, a.s. Dobříšská 550, 26724 Hostomice, Tschechische Republik ID-Nr. 26718405, tel. +420 311 706 706 mandik@mandik.cz , www.mandik.de
5.	System zur Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit	System 1
6.	Harmonisierte Norm	EN 15650:2010
	Notifizierte Stelle	Notifizierte Stelle Nr. 1391 PAVUS, a.s., Prosecká 412/74, 190 00 Praha 9 – Prosek
	Ausgangsdokumente der notifizierten Stelle	Zertifikat der Leistungsbeständigkeit Nr. 1391-CPR-2026/0074, Bericht zur Beurteilung der Leistung des Bauprodukts Nr. P-1391-CPR-2026/0074

7a.	Erklärte Leistungen – Klassifizierung der Feuerwiderstandsfähigkeit Wesentliche Merkmale der harmonisierten Norm EN 15650:2010, Abs. 4.1.1		
<i>Konstruktionsart und Einbauort der Klappe</i>	<i>Einbauart und Material</i>	<i>Umlaufender Spalt (mm)</i>	<i>Leistung – Feuerbeständigkeitsklasse</i>
Standardmäßiger Aufbau von festen Wänden mit niedriger und hoher Volumengewicht gemäß DIN EN 1363-1:2020-11 – Wandeinbau der Klappe – Wandstärke min. 100 mm	Gips oder Mörtel ^{1), 3)}	50–150	EI 120 (v _e) S [V/H] ^{2), 3)}
	Batterie – Gips oder Mörtel ¹⁾	50–150	EI 90 (v _e) S [H]
	Brandschutzdichtung mit Spachtelmasse und feuerfester Platte ¹⁾	40–75	EI 90 (v _e) S [V/H]
	Einbaurahmen E1, E4 ¹⁾	N/A	
	Einbaurahmen E2 – Gips oder Mörtel ¹⁾	50–150	
	Weichschott ¹⁾	40–200	
	2 bis 4 Brandschutzklappen in einer Installationsöffnung – Gips oder Mörtel ¹⁾	50–150	
	2 bis 4 Brandschutzklappen in einer Installationsöffnung – Weichschott ¹⁾	40–130	

(Tabelle fortlaufend)

¹⁾ Detaillierte Beschreibung des Einbaus – siehe [Technische Dokumentation](#).

²⁾ Getestet bei erhöhtem Unterdruck von 500 Pa

³⁾ Der Einbau ist mit oder ohne Verwendung von Promatstreifen möglich. Bei Verwendung von Promatstreifen reduziert sich die Klassifizierung auf EI 90 (v_e) S [V/H] – 300Pa

(fortlaufende Tabelle)

Konstruktionsart und Einbauort der Klappe	Einbauart und Material	Umlaufender Spalt (mm)	Leistung – Feuerbeständigkeitsklasse
Standardmäßiger Aufbau von festen Wänden mit niedriger und hoher Volumengewicht gemäß DIN EN 1363-1:2020-11 – Klappeneinbau entfernt von der Wand – Wandstärke min. 100 mm	Nachisolierung mit 60 mm Mineralwolle Rockwool Conlit Ductrock EIS 120 – Brandschutzdichtung mit Spachtelmasse und feuerfester Platte ¹⁾	50	EI 120 (v _e) S [V/H]
	Nachisolierung mit 60 mm Mineralwolle Rockwool Conlit Ductrock EIS 90 – Brandschutzdichtung mit Spachtelmasse und feuerfester Platte ¹⁾	40–75	EI 90 (v _e) S [V/H]
	Nachisolierung durch Kalziumsilikatplatten und Einbaurahmen E6 – Gips oder Mörtel ¹⁾	50–150	EI 90 (v _e) S [V/H]
	Nachisolierung mit 120 mm (2x60) Mineralwolle ISOVER ULTIMATE PROTECT – Weichschott ¹⁾	40–100	
	Nachisolierung mit 80 mm Mineralwolle ISOVER ULTIMATE PROTECT – Weichschott ¹⁾	40–100	EI 60 (v _e) S [V/H]
Standardmäßiger Aufbau flexibler Leichtbauwand, mind. EI90, gemäß DIN EN 1363-1:2020-11 – Wandeinbau der Klappe – Wandstärke min. 100 mm	Gips oder Mörtel ^{1), 3)}	50–150	EI 120 (v _e) S [V/H] ^{2), 3)}
	Batterie – Gips oder Mörtel ¹⁾	50–150	EI 90 (v _e) S [H]
	Brandschutzdichtung mit Spachtelmasse und feuerfester Platte ¹⁾	40–75	EI 90 (v _e) S [V/H]
	Einbaurahmen E1, E3 ¹⁾	N/A	
	Weichschott ¹⁾	40–200	
	Gleitender Deckenanschluss - Einbaurahmen E5 ¹⁾	N/A	
Standardmäßiger Aufbau flexibler Leichtbauwand, mind. EI60, gemäß DIN EN 1363-1:2020-11 – Wandeinbau der Klappe – Wandstärke min. 100 mm	Gips oder Mörtel ^{1), 4)}	50–150	EI 60 (v _e) S [V/H]
	Weichschott ¹⁾	40–130	
	2 bis 4 Brandschutzklappen in einer Installationsöffnung – Gips oder Mörtel ¹⁾	50–150	EI 90 (v _e) S [V/H]
	2 bis 4 Brandschutzklappen in einer Installationsöffnung – Weichschott ¹⁾	40–200	
Standardmäßiger Aufbau flexibler Leichtbauwand, mind. EI30, gemäß DIN EN 1363-1:2020-11 – Wandeinbau der Klappe – Wandstärke min. 75 mm	Gips oder Mörtel ^{1), 4)}	50–150	EI 30 (v _e) S [V/H] EI 45 (v _e) S [V/H]
	Weichschott ¹⁾	40–155	

(Tabelle fortlaufend)

¹⁾ Detaillierte Beschreibung des Einbaus – siehe [Technische Dokumentation](#).

²⁾ Getestet bei erhöhtem Unterdruck von 500 Pa

³⁾ Der Einbau ist mit oder ohne Verwendung von Promatstreifen möglich. Bei Verwendung von Promatstreifen reduziert sich die Klassifizierung auf EI 90 (v_e) S [V/H] – 300Pa

⁴⁾ Der Einbau ist mit oder ohne Verwendung von Promatstreifen möglich

(fortlaufende Tabelle)

<i>Konstruktionsart und Einbauort der Klappe</i>	<i>Einbauart und Material</i>	<i>Umlaufender Spalt (mm)</i>	<i>Leistung – Feuerbeständigkeitsklasse</i>
Nicht genormte leichte Montagewandkonstruktion (Gipskartonwand) mit einer Feuerwiderstandsklasse von mindestens EI 60, bestehend aus Holzständern 60 × 60 mm und beidseitiger Beplankung mit 2 × 12,5 mm Gipskartonplatten, mindestens Typ F gemäß EN 520 – Wandeinbau der Klappe – Wandstärke min. 110 mm	Gips oder Mörtel ^{1), 4)}	50–150	EI 90 (v _e) S [V/H]
	Weichschott ¹⁾	40–130	
Nicht genormte leichte Montagewandkonstruktion (Gipskartonwand) mit einer Feuerwiderstandsklasse von mindestens EI 60, beidseitige Beplankung mit 1 × 15 mm Gipskartonplatten, mindestens Typ D, F, I, R gemäß EN 520 – Wandeinbau der Klappe – Wandstärke min. 80 mm	Gips oder Mörtel ^{1), 4)}	50–150	EI 90 (v _e) S [V/H]
	Weichschott ¹⁾	40–130	
Standardmäßiger Aufbau flexibler Leichtbauwand, mind. EI90, gemäß DIN EN 1363-1:2020-11 – Klappeneinbau entfernt von der Wand – Wandstärke min. 100 mm	Nachisolierung mit 60 mm Mineralwolle Rockwool Conlit Ductrock EIS 120 – Brandschutzdichtung mit Spachtelmasse und feuerfester Platte ¹⁾	50	EI 120 (v _e) S [V/H]
	Nachisolierung mit 60 mm Mineralwolle Rockwool Conlit Ductrock EIS 90 – Brandschutzdichtung mit Spachtelmasse und feuerfester Platte ¹⁾	40–75	EI 90 (v _e) S [V/H]
	Nachisolierung mit 120 mm (2x60) Mineralwolle ISOVER ULTIMATE PROTECT – Weichschott ¹⁾	40–100	
	Nachisolierung mit 80 mm Mineralwolle ISOVER ULTIMATE PROTECT – Weichschott ¹⁾	40–100	EI 60 (v _e) S [V/H]
Nicht-standardmäßiger Aufbau einer CLT-Holz wand, min. REI60 – Wandeinbau der Klappe – Wandstärke min. 100 mm	Gips oder Mörtel ^{1), 4)}	50–150	EI 90 (v _e) S [V/H]
	Weichschott ¹⁾	40–200	
Nicht-standardmäßiger Aufbau einer Leichtwand ROCKWOOL Cavity Barrier EN – Wandeinbau der Klappe – Wandstärke min. 100 mm	Siehe Technische Dokumentation ¹⁾	N/A	EI 60 (v _e) S [V/H]

(Tabelle fortlaufend)

¹⁾ Detaillierte Beschreibung des Einbaus – siehe [Technische Dokumentation](#).

⁴⁾ Der Einbau ist mit oder ohne Verwendung von Promatstreifen möglich

(fortlaufende Tabelle)

<i>Konstruktionsart und Einbauort der Klappe</i>	<i>Einbauart und Material</i>	<i>Umlaufender Spalt (mm)</i>	<i>Leistung – Feuerbeständigkeitsklasse</i>
Nicht-standardmäßiger Aufbau einer asymmetrischen Schachtwand, mind. EI 60, aus Gipskartonplatten (2 × 12,5 mm und 1 × 19 mm) mit Stahlständern – Wandeinbau der Klappe – Wandstärke min.85 mm	Gips oder Mörtel ¹⁾	50–150	EI 60 (v _e) S [V/H]
		50	EI 90 (v _e) S [V/H]
	Weichschott ¹⁾	40–130	EI 60 (v _e) S [V/H]
		100	EI 90 (v _e) S [V/H]
Nicht genormte Sandwichwandkonstruktion mit einer Feuerwiderstandsklasse von mindestens EI 60 – Wandeinbau der Klappe – Wandstärke min. 100 mm	Weichschott mit feuerfester Platte ¹⁾	40–130	EI 90 (v _e) S [V/H]
Standardmäßiger Aufbau von Massivdecke mit niedriger und hoher Volumengewicht gemäß DIN EN 1366-2:2015-09 – Deckeneinbau – Deckenstärke min.150 mm	Gips oder Mörtel ^{1), 4)}	50–150	EI 90 (h _o) S [H] ^{2), 4)}
	Gips oder Mörtel ^{1), 3)}	50	EI 120 (h _o) S [H] ^{2), 3)}
	Einbaurahmen E1, E4	N/A	EI 90 (h _o) S [H]
	Einbaurahmen E2 – Gips oder Mörtel ¹⁾	50–150	
	Weichschott ¹⁾	40–200	EI 120 (h _o) S [H]
	2 bis 4 Brandschutzklappen in einer Installationsöffnung – Gips oder Mörtel ¹⁾	50–150	
	2 bis 4 Brandschutzklappen in einer Installationsöffnung – Weichschott ¹⁾	40–130	
Standardmäßiger Aufbau von Massivdecke mit niedriger und hoher Volumengewicht gemäß DIN EN 1366-2:2015-09 – Deckeneinbau – Deckenstärke min.150 mm	Betonmante ¹⁾	50–150	EI 60 (h _o) S [H]
		50	EI 90 (h _o) S [H]
Standardmäßiger Aufbau von Massivdecke mit niedriger und hoher Volumengewicht gemäß DIN EN 1366-2:2015-09 – Klappeneinbau entfernt von der Decke – Deckenstärke min.150 mm	Nachisolierung mit 60 mm Mineralwolle Rockwool Conlit Ductrock EIS 90 – Gips oder Mörtel ¹⁾	50–150	EI 90 (h _o) S [H]
	Nachisolierung mit Zement-Kalk Platten und Einbaurahmen E6 – Gips oder Mörtel ¹⁾	50–150	
Nicht-standardmäßiger Aufbau einer CLT-Holzdecke, mind. REI 60 – Deckeneinbau – Deckenstärke min.140 mm	Gips oder Mörtel ^{1), 4)}	50–150	EI 90 (h _o) S [H]
	Weichschott ¹⁾	40–200	

¹⁾ Detaillierte Beschreibung des Einbaus – siehe [Technische Dokumentation](#).

²⁾ Getestet bei erhöhtem Unterdruck von 500 Pa

³⁾ Der Einbau ist mit oder ohne Verwendung von Promatstreifen möglich. Bei Verwendung von Promatstreifen reduziert sich die Klassifizierung auf EI 90 (h_o) S [H] – 300Pa


⁴⁾ Der Einbau ist mit oder ohne Verwendung von Promatstreifen möglich

7b. Erklärte Leistungen – wesentliche Merkmale		
Wesentliche Merkmale	Anforderungen (Verordnung der harmonisierten Norm EN 15650:2010)	Leistung (Ebene oder Klasse) / Erfüllung der Anforderungen
Nennbedingungen de Aktivierung / Empfindlichkeit:	4.2.1.2	Erfüllt
– Ansprechtemperatur des Messfühlers	4.2.1.2.2	Erfüllt
– Belastbarkeit des Messfühlers	4.2.1.2.3	Erfüllt
Ansprechverzögerung: – Schließzeit	4.2.1.3	Erfüllt
Betriebssicherheit: – zyklische Prüfungen	4.3.1, a)	50 Zyklen – Erfüllt
Dauerhaftigkeit der Ansprechverzögerung: – Ansprechen des Messfühlers auf Temperatur und Belastbarkeit	4.2.1.2.2 4.2.1.2.3	Erfüllt
Dauerhaftigkeit der Betriebssicherheit: – Prüfungen des Öffnungs- und Schließzyklus	4.3.3.2	Klappen mit Mechanismen - MANDÍK M: NPD - MANDÍK MODULAR: C ₃₀₀ - BELIMO: C _{10.000} - SCHISCHEK: C _{10.000} - GRUNER: C _{MOD}

Die Leistung des vorstehenden Produkts entspricht der erklärten Leistung / den erklärten Leistungen.
Für die Erstellung der Leistungserklärung im Einklang mit der Verordnung (EU) Nr. 305/2011 ist allein der obengenannte Hersteller verantwortlich.

Unterzeichnet für den Hersteller und im Namen des Herstellers von:

Hostomice den 2026-06-10


Mgr. Jan Mičan
CEO, Ppa
MANDÍK, a.s.

Erklärte Leistungen – weitere Merkmale		
Merkmale	Technische Norm	Leistung (Ebene oder Klasse) / Erfüllung der Anforderungen
Korrosionsschutz	DIN EN 15650:2010-09, 4.2.2 DIN EN 15650:2010-09, Anhang B	Erfüllt
Anwendung ohne angeschlossene Rohrleitungen	DIN EN 1366-2:2015-09, 6.2.7	Erfüllt
Klappenblattdichtheit	DIN EN 1751:2024-10	Klasse 2
Gehäusedichtheit	DIN EN 1751:2024-10	B < 160 mm oder H < 160 mm Klasse ATC 4 (alte Markierung „B“), andernfalls Klasse ATC 3 (alte Markierung „C“).